

Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulhandbuch

**für den Studiengang
M.A. Deutsch als Fremdsprache (20202)**

Inhaltsverzeichnis

Basisbereich.....	3
Grundwissen Deutsch als Fremdsprache, Grammatik und Phonetik des Deutschen.....	4
Bewusstmachung von Sprachlernprozessen.....	6
Landeskunde- und Literaturdidaktik.....	8
Praxisbereich.....	10
Grundlagen der Unterrichtspraxis.....	11
Unterrichtspraktikum.....	13
Unterrichtsforschung.....	14
Aufbaubereich.....	15
Didaktik der kommunikativen Fertigkeiten, Wortschatz- und Grammatikvermittlung.....	16
Vertiefungsbereich.....	18
Angewandte Linguistik und Sprachlehrforschung.....	19
Profilbereich.....	21
Medien, Materialien und Evaluation im DaF-Unterricht.....	22
Didaktik des Deutschen als Zweitsprache.....	24
Studium International I.....	26
Studium International II.....	27
Studium Interdisziplinär I.....	28
Studium Interdisziplinär II.....	29
Abschlussbereich.....	30
Abschlussprüfung.....	31

Basisbereich

Modulbezeichnung	Grundwissen Deutsch als Fremdsprache, Grammatik und Phonetik des Deutschen
Kürzel	Modul 1
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Wesentliche Komponenten, aktuelle Schwerpunkte, Tendenzen und Forschungsfragen des Fachs Deutsch als Fremdsprache -Grundlagen der didaktisch-methodischen- Prinzipien für den DaF-Unterricht -Methoden des Fremdsprachenunterrichts, ihre geschichtliche Entwicklung, didaktische Begründung und aktuelle Bedeutung - Deutsche Grammatik und ihre Schwierigkeiten für DaF-Lernende - Deutsche Phonetik und Phonologie: Lautstruktur und -muster und Ausspracheschwierigkeiten von Deutschlernenden
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • unterschiedliche Bestandteile, Theorien, aktuelle Tendenzen und Forschungsschwerpunkte des Fachs zu benennen • einen Überblick über Methoden des Fremdsprachenunterrichts, ihrer geschichtlichen Entwicklung und deren aktuellen Bedeutung zu geben • Verfahren und Inhalte der deutschen Grammatik zu beschreiben • die deutsche Standardlautung angemessen darzustellen • grundlegende didaktische Prinzipien und methodische Herangehensweisen in ihrer historischen und aktuellen Bedeutung kritisch zu reflektieren • deutsche Grammatik- und Phonetikphänomene linguistisch angemessen und didaktisch sinnvoll zu beschreiben • Aussprache- und Grammatikfehler von Deutschlernenden identifizieren und erklären zu können
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Phonetik (2 SWS) - 1 VL oder SLM im Bereich Grundwissen Deutsch als Fremdsprache (2 SWS) - 1 VL oder SLM im Bereich Grammatikbeschreibung des Deutschen (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: Zwei Klausuren/E-Klausuren (60-90 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Eine Studienleistung im Bereich Phonetik: Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen Grundwissen Deutsch als Fremdsprache und Grammatikbeschreibung des Deutschen (je 6 LP): Klausur/E-Klausur (60-90 Minuten)
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Bewusstmachung von Sprachlernprozessen
Kürzel	Modul 2
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Wissenschaftliche Beschreibung und Begründung wesentlicher Komponenten und Kompetenzen des autonomen Fremdsprachenlernens • Didaktisch-methodische Prinzipien individuellen Fremdsprachenlernens und systematischer Sprachlernberatung • Linguistische Beschreibung der Merkmale und Strukturen deutscher Wissenschaftssprache • Kritische Analyse wissenschaftsspezifischer - mündlicher und schriftlicher Kommunikationsformen
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • wesentliche Komponenten und Kompetenzen des autonomen Fremdsprachenlernens differenziert zu beschreiben • didaktisch-methodische Prinzipien individueller Sprachlernberatung und mögliche Wege zum Erreichen von Sprachlernzielen aufzuzeigen • Merkmale und Strukturen deutscher Wissenschaftssprache zu erklären • Prinzipien der Unterrichtsbeobachtung anzuwenden • Fremde und eigene Sprachlehr- und #lernprozesse zu reflektieren, zu evaluieren und zu optimieren • fremde und eigene Texte in verschiedenen wissenschaftlichen Kommunikationsformen kritisch zu analysieren
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Autonomes Fremdsprachenlernen (2 SWS) - 1 SE im Bereich Deutsch als Wissenschaftssprache (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Sprachlernbericht oder mündliche Prüfung/Kolloquium Modulprüfung: Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 45 Std. Vor- u. Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 90 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 45 Std
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Eine Studienleistung im Bereich Autonomes Fremdsprachenlernen:

	Sprachlernbericht (ca. 8-10 Seiten) oder mündliche Prüfung/Kolloquium zum eigenen reflektierten Fremdsprachenlernen Modulprüfung im Bereich Deutsch als Wissenschaftssprache: Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Landeskunde- und Literaturdidaktik
Kürzel	Modul 3
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Basismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Entwicklung des Fachs Landeskunde bis zu den aktuellen kulturwissenschaftlichen Ansätzen • Didaktisch-methodische Prinzipien für den Unterricht mit landeskundlichen und literarischen Themen • Grundkriterien für die Beurteilung und Auswahl vorhandener landeskundlicher und literarischer Texte und Materialien • Einführung in interkulturelle Methoden des landeskundlichen DaFUnterrichts und das Konzept der interkulturellen Kompetenz • Erteilung von landes- und kulturkundlichem Fremdsprachenunterricht, der die Sprachvermittlung und die besondere Rolle von literaturdidaktischen und interkulturellen Ansätzen integriert
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • die Entwicklung des Fachs Landeskunde bis zu den aktuellen kulturwissenschaftlichen Ansätzen angemessen darzustellen • einen Überblick über die vorhandenen landeskundlichen Materialien zu geben und Kriterien für deren kritische Beurteilung anzuwenden • einschlägige didaktisch-methodische Prinzipien für den Unterricht zu landeskundlichen und interkulturellen Themen sowie mit literarischen Texten anzuführen • landes- und kulturkundlichen sowie interkulturellen Unterricht auf dem Stand des heutigen Wissens zu konzipieren und zu planen • unterschiedliche literarische Texte und landeskundliche Ansätze auf deren Eignung im Fremdsprachenunterricht kritisch zu prüfen • eine zielgruppenadäquate Auswahl und Didaktisierung von landeskundlichen und literarischen Texten und deren Integration in die Sprachvermittlung vorzunehmen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE oder 1 PR-SE im Bereich Interkulturelle Kompetenz (2 SWS) - 1 SE oder 1 PR-SE oder 1 SLM im Bereich Landeskundendidaktik (2 SWS) - 1 SE oder 1 PR-SE im Bereich Literaturdidaktik (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache.
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: (E-)Portfolio oder Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Klausur (60-90 Min.)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen und eigene Inhaltserschließung 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std.

	Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Eine Studienleistung im Bereich Interkulturelle Kompetenz: (E-)Portfolio oder Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen Landeskundedidaktik und Literaturdidaktik (jeweils 6 LP): Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Klausur (60-90 Min.)
Modulverantwortlich	Dr. Frauke Teepker
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Praxisbereich

Modulbezeichnung	Grundlagen der Unterrichtspraxis
Kürzel	Modul 4
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Prinzipien sprachbewusster Unterrichtsinteraktion und Strategien zur Diagnose, Förderung und Evaluation von Feedback und anderen unterrichtlichen Kommunikationsmustern • Fehleranalyse, Fehlerursachen und Korrekturarten • Prinzipien der Unterrichtsplanung in Bezug auf Inhalte, Medien und Sozialformen • Auswahl und Entwicklung von Lehrmaterial für den eigenen Unterricht
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • Prinzipien sprachbewusster Unterrichtsinteraktion und Strategien zur Diagnose, Förderung und Evaluation von Feedback und anderen unterrichtlichen Kommunikationsmustern kritisch zu beurteilen • theoretische Grundlagen zur Analyse von Fehlertypen und -ursachen sowie Kriterien zur mündlichen und schriftlichen Fehlerkorrektur zu erläutern • Fehler fundiert zu analysieren und angemessenen zu korrigieren • unterrichtliche Interaktion sprachsensibel, lernfördernd und kommunikativ zu gestalten • Unterricht zu planen und Lehrmaterialien für den eigenen Unterricht zu entwickeln
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus zwei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Unterrichtsinteraktion (2 SWS) - 1 SE im Bereich Unterrichtsplanung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Klausur oder Referat Modulprüfung: Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 45 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 90 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 45 Std
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird jedes Sommersemester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten

	Eine Studienleistung im Bereich Unterrichtsinteraktion: Klausur oder Referat Modulprüfung im Bereich Unterrichtsplanung: Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder Referat mit schriftlicher Ausarbeitung im Umfang von 8-10 Seiten
Modulverantwortlich	Dr. Frauke Teeper
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Unterrichtspraktikum
Kürzel	Modul 5
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Theoretisch-reflektierte Unterrichtsbeobachtung • Kritische Analyse und Reflexion der (eigenen) Lehrendenrolle • Planung, Durchführung und Evaluation von eigenem Unterricht
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • Kriterien für die Erstellung von Unterrichtskonzepten differenziert zu beurteilen und umzusetzen • zielgruppenadäquat Unterricht durchzuführen und kritisch zu reflektieren • problemorientiert auf die bei der Planung und Durchführung von Unterricht entstehenden Herausforderungen zu reagieren • Unterricht gezielt, strukturiert und kritisch zu beobachten • den eigenen/fremden Unterricht und die eigene/fremde Lehrendenrolle zu reflektieren
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus - dem (universitätsinternen) Unterrichtspraktikum (6 SWS) - 1 Begleitseminar zum Praktikum (2 SWS) oder - dem Auslandspraktikum an den Institutionen der internationalen Kooperationspartner, in Abhängigkeit des aktuellen Angebots und der vorhandenen Plätze (6 SWS) - 1 (Online-)Begleitseminar zum Auslandspraktikum (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss des Basismoduls: Bewusstmachung von Sprachlernprozessen
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung: Kritische Reflexion des eigenen Unterrichts in Form eines Praktikumsberichts im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang mit Unterrichtsmaterialien
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Lehrveranstaltungszeit inklusive Hospitationszeit 120 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen und der Hospitationen sowie eigene Unterrichtsplanung 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 60 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Modulprüfung: Kritische Reflexion des eigenen Unterrichts in Form eines Praktikumsberichts im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang mit Unterrichtsmaterialien
Modulverantwortlich	Dr. Frauke Teeper
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Unterrichtsforschung
Kürzel	Modul 6
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Praxismodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Planung und Durchführung eines DaF-/DaZPraxisforschungsprojektes • Qualitative und quantitative empirische Methoden der Unterrichtsforschung • Theoretische Grundlagen zur Auswahl von Datenerhebungsinstrumenten, -materialien und Auswertungsmethoden
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • Kriterien und Methoden für empirische Forschungsdesigns zu beschreiben • Gütekriterien empirischer Forschung anzuwenden und mögliche Fehlerquellen bei der Erhebung und Auswertung der Daten zu antizipieren • die Methodik wissenschaftlicher Untersuchungen der aktuellen Unterrichtsforschung kritisch zu beurteilen • einzelne Aspekte des Lehrens und Lernens von Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache anhand von Ansätzen Forschenden Lernens zu untersuchen • aktuelle empirische Fragestellungen im Bereich der Unterrichtsforschung zu formulieren • eigene Forschungsfragen und Untersuchungen selbstständig zu entwickeln • Forschungsdaten zu erheben, darzustellen und auszuwerten
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus einer Lehrveranstaltung: - 1 SE im Bereich Forschendes Lernen (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung Forschungsstudie im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 45 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen 90 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 45 Std
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Modulprüfung: Forschungsstudie im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Aufbaubereich

Modulbezeichnung	Didaktik der kommunikativen Fertigkeiten, Wortschatz- und Grammatikvermittlung
Kürzel	Modul 7
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Aufbaumodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Didaktisch-methodische Prinzipien zur Förderung der kommunikativen Fertigkeiten auf rezeptiver (Hör- und Leseverstehen) und produktiver Ebene (mündlicher und schriftlicher Ausdruck) • Planung und Durchführung einer linguistisch angemessenen, kommunikativen und zielgruppenadäquaten Vermittlung grammatischer Phänomene im DaF-Unterricht • Deutscher Wortschatz, Wortschatzvermittlungs- und Vokabellernstrategien für Lernende verschiedener Zielgruppen
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • didaktisch-methodische Prinzipien zur Förderung der kommunikativen Fertigkeiten auf rezeptiver (Hör- und Leseverstehen) und produktiver Ebene (mündlicher und schriftlicher Ausdruck) zu benennen • einschlägige Wortschatz- und Grammatikvermittlungsmethoden kritisch zu beschreiben • zielgruppengerechten und kommunikativ ausgerichteten DaF-Unterricht theoretisch begründet zu konzipieren • effiziente Wortschatzarbeit durchzuführen und Vokabellernstrategien zu vermitteln • linguistisch angemessenen, ansprechenden und zielgruppenadäquaten Grammatikunterricht zu planen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Wortschatzvermittlung (2 SWS) - 1 SE oder 1 SLM im Bereich kommunikative Fertigkeiten (2 SWS) - 1 SE im Bereich Grammatikvermittlung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Klausur oder Referat oder Unterrichtskonzept für 45-90 Min. Unterricht Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Klausur (60-90 Min.) oder Unterrichtskonzept für 90-135 Minuten Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Das Modul wird jedes Semester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch

Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Eine Studienleistung im Bereich Wortschatzvermittlung: Klausur oder Referat oder Unterrichtskonzept für 45-90 Min. Unterricht. Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen kommunikative Fertigkeiten und Grammatikvermittlung, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Klausur (60-90 Min.) oder Unterrichtskonzept für 90-135 Minuten Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang
Modulverantwortlich	Dr. Dimka Dimova
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Vertiefungsbereich

Modulbezeichnung	Angewandte Linguistik und Sprachlehrforschung
Kürzel	Modul 8
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Vertiefungsmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Theorien über Zweit- und Fremdsprachenerwerb und Mehrsprachigkeit • Qualitative und quantitative Methoden der empirischen Forschung im Bereich Mehrsprachigkeit und Sprachlehr- und -lernforschung • Psycho-, pragma- und soziolinguistischen Grundlagen für den Fremdsprachenunterricht
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • gängige Zweit- und Fremdsprachenerwerbstheorien und Theorien über Mehrsprachigkeit zu beschreiben • die Methodik empirischer Untersuchungen im Bereich der Sprachlehr- und -lernforschung angemessen darzustellen • psycho-, pragma- und soziolinguistischen Grundlagen für die Fremdsprachendidaktik zu benennen • linguistische Kenntnisse, auch sprachkontrastiver Art, für den DaF-Unterricht nutzbar zu machen • wissenschaftliche Untersuchungen kritisch zu beurteilen und eigene Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Angewandten Linguistik zu entwickeln
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE oder VL oder SLM im Bereich Psycholinguistik (2 SWS) - 1 SE oder VL oder SLM im Bereich Pragmalinguistik/Soziolinguistik/Angewandte Linguistik (2 SWS) - 1 SE im Bereich Empirische Forschungsmethoden in Linguistik und Sprachlehr- und -lernforschung (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Pflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Klausur/E-Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: Klausur (60-90 Min.) oder schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Zwei Semester Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich

Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Eine Studienleistung im Bereich Psycholinguistik: Klausur/E-Klausur oder Referat Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen Pragmalinguistik/Soziolinguistik /Angewandte Linguistik und Empirische Forschungsmethoden, jeweils 6 LP: Klausur (60-90 Min) oder schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Profilbereich

Modulbezeichnung	Medien, Materialien und Evaluation im DaF-Unterricht
Kürzel	Modul 9
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Didaktisch-methodische Prinzipien zu grundlegenden Themenkomplexen wie Testen, Prüfen und Evaluieren sowie Materialien und Digitale Medien • Kriterien für die Analyse aller Bestandteile von Lehrwerken sowie ihrer Funktionalität • Kriterien für die Analyse digitaler Lehr- und Lernmaterialien mit Hinblick auf ihren Mehrwert für den Fremdsprachenunterricht • Anwendungen und E-Learning-Tools für den Fremdsprachenunterricht
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • wichtige didaktisch-methodische Prinzipien zu grundlegenden Themenkomplexen wie Testen, Prüfen, Evaluieren und digitalen Medien zu erklären • kritisch-reflektiert mit Lehr- und Lernmaterialien umzugehen • Kriterien für die Analyse aller Bestandteile von Lehrwerken sowie ihrer Funktionalität zu benennen und anzuwenden • Kriterien für die Analyse digitaler Lehr- und Lernmaterialien sowie Anwendungen und E-Learning-Tools für den DaF-Unterricht zu benennen und anzuwenden • Prüfungsformate und Testtypen zu beschreiben und kritisch zu analysieren • Qualität und Zielgruppenadäquatheit von (digitalen) Lehrmaterialien zu beurteilen • (digitales) Lehrmaterial auf einem hohen Qualitätsstandard selbständig zu erstellen • Lehr- und Lernmaterialien an die Bedürfnisse konkreter Lerngruppen und -kontexte anzupassen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Prüfen, Testen, Evaluieren - 1 SE im Bereich Digitale Medien - 1 SE im Bereich Lehrmaterialanalyse und -erstellung
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder (E-)Portfolio im Umfang von 8-10 Seiten oder Erstellung von eigenem (digitalem) Lehrmaterial mit didaktischer Begründung im Umfang von 8-10 Seiten, zzgl. Anhang
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungen 90 Std. Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungsleistungen 90 Std
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird jedes Wintersemester angeboten.

Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Eine Studienleistung im Bereich Testen, Prüfen und Evaluieren: Referat Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen Digitale Medien und Lehrmaterialanalyse und -erstellung, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder (E-)Portfolio im Umfang von 8-10 Seiten oder Erstellung von eigenem (digitalem)Lehrmaterial mit didaktischer Begründung im Umfang von 8- 10 Seiten, zzgl. Anhang
Modulverantwortlich	Dr. Dimka Dimova
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Didaktik des Deutschen als Zweitsprache
Kürzel	Modul 10
Leistungspunkte	12
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	• Bewusstsein für die speziellen Anforderungen des DaF-Unterrichts mit Geflüchteten • Lösungsansätze für das Arbeiten in sprachlich und kulturell heterogenen Gruppen • Didaktisch-methodische Prinzipien des sprachsensiblen Fachunterrichts • Problembewusstsein für nicht alphabetisierte Lernende • Vermittlung von Schriftsprachkenntnissen, insbesondere von Buchstabenkenntnissen und Synthesefertigkeiten • Vermittlung von kommunikativen Fertigkeiten im Bereich Wortschatz und Grammatik sowie Strategien zum autonomen Lernen auf niedrigschwelligem Niveau
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • die didaktischen Prinzipien des DaZ-Unterrichts zu benennen • besondere Herausforderungen im Unterricht mit sprachlich und kulturell heterogenen Lerngruppen zu beschreiben • Grundlagen der Alphabetisierungsarbeit angemessen darzustellen • unterschiedliche Fertigkeiten auf niedrigschwelligem Niveau zu vermitteln • methodisch-didaktische Grundlagen des sprachsensiblen Fachunterrichts zu formulieren • Lerninhalte für Geflüchtete und nicht (ausreichend) lateinisch alphabetisierte Lernende zielgruppenadäquat aufzubereiten • Stifführung, Laut-Buchstaben-Zuordnung und Synthesefähigkeiten im Alphabetisierungsunterricht zu vermitteln • die sprachlichen Anforderungen des Fachunterrichts auf der Wort-, Satz- und Textebene zu beschreiben • binnendifferenzierende Materialien zu erstellen, die die besonderen bildungs- und fachsprachlichen Herausforderungen für Lernende mit Migrationshintergrund berücksichtigen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Das Modul besteht aus drei Lehrveranstaltungen: - 1 SE im Bereich Alphabetisierung/Schriftspracherwerb (2 SWS) - 1 SE oder SLM im Bereich Heterogenität und Mehrsprachigkeit (2 SWS) - 1 SE im Bereich Sprachsensibler Fachunterricht/Fachsprache (2 SWS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Wahlpflichtmodul im MA Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Studienleistung: Referat oder schriftliche Reflexion oder Lerntagebuch Zwei Modulteilprüfungen, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit in den Lehrveranstaltungszeit 90 Std.

	Vor- und Nachbereitung der Lehrveranstaltungen inklusive Studienleistungen 180 Std. Vorbereitung und Ablegen von Prüfungen 90 Std.
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester Das Modul wird in jedem Wintersemester angeboten.
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Eine Studienleistung im Bereich Alphabetisierung: Referat oder schriftliche Reflexion oder Lerntagebuch Zwei Modulteilprüfungen in den Bereichen Heterogenität und Mehrsprachigkeit und Sprachsensibler Fachunterricht/Fachsprache, jeweils 6 LP: schriftliche Ausarbeitung eines Referats im Umfang von 8-10 Seiten oder Unterrichtskonzept für 90-135 Min. Unterricht im Umfang von 10-15 Seiten, zzgl. Anhang oder Hausarbeit im Umfang von 8-10 Seiten
Modulverantwortlich	Dr. Frauke Teepker
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Studium International I
Kürzel	Modul 11
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Sprachwissenschaftliche Ansätze im Kontext internationaler Perspektiven
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Qualifikationsziele: • Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprachwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext; • Vertiefung von Fremdsprachenkompetenzen; • Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen;
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten).
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Studium International II
Kürzel	Modul 12
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Sprachwissenschaftliche Ansätze im Kontext internationaler Perspektiven
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Qualifikationsziele: • Fähigkeit der Kommunikation und Reflexion von sprachwissenschaftlichen Fragestellungen im internationalen Kontext; • Vertiefung von Fremdsprachenkompetenzen; • Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in international geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen;
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Studium Interdisziplinär I
Kürzel	Modul 13
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Erschließung interdisziplinärer Wissensbestände
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Qualifikationsziele: • Fähigkeit der Integration sprachwissenschaftlicher und -didaktischer Ansätze im Kontext interdisziplinärer Perspektiven • Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in interdisziplinär geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Modulbezeichnung	Studium Interdisziplinär II
Kürzel	Modul 14
Leistungspunkte	6
Verpflichtungsgrad	Wahlpflicht
Niveaustufe	Profilmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	Erschließung interdisziplinärer Wissensbestände
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Qualifikationsziele: • Fähigkeit der Integration sprachwissenschaftlicher und -didaktischer Ansätze im Kontext interdisziplinärer Perspektiven • Fähigkeit der Verknüpfung von Sozial- und Handlungskompetenz in interdisziplinär geprägten Arbeitsgruppen und Lernumgebungen
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten) oder c) Klausur (90 Minuten)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich
Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften

Abschlussbereich

Modulbezeichnung	Abschlussprüfung
Kürzel	Modul 15
Leistungspunkte	30
Verpflichtungsgrad	Pflicht
Niveaustufe	Abschlussmodul
Inhalt (Thema und Inhalt)	In der Masterarbeit sollen die Absolventen nachweisen, dass sie eine eigenständige wissenschaftliche Arbeit zu einem mit dem/der Betreuer/in abgesprochenen Thema anfertigen können, die entweder - als literaturreferierende Arbeit oder - als empirische Forschungsarbeit oder - als Konzeption von Unterrichtsmaterial zu einem wissenschaftlich fundierten und didaktisch reflektierten Lehr- und Lernproblem angelegt sein kann. Die mündliche Prüfung behandelt zwei weitere Themen, die obligatorisch aus den nicht durch die Masterarbeit abgedeckten Teilgebieten des Fachs gewählt und mit dem Prüfer/der Prüferin abgesprochen werden müssen. Hier sollen die Studierenden nachweisen, dass sie ihr Wissen über zwei weitere Bereiche des Fachs inhaltlich korrekt darstellen, anwenden und reflektieren können.
Qualifikationsziele (Kompetenzen)	Studierende sind nach dem Abschluss des Moduls in der Lage: • eine wissenschaftliche Arbeit durch Anwendung der im Rahmen des Masterstudiums erworbenen Fach- und Methodenkenntnisse eigenständig zu planen und durchzuführen und eine selbst gewählte wissenschaftliche Fragestellung zu bearbeiten; • die für die Anfertigung einer Masterarbeit relevante Literatur eigenständig zu recherchieren, zu rezipieren und zu verarbeiten; • das für die Masterarbeit geeignete methodische Instrumentarium auszuwählen, zu begründen und anzuwenden sowie kritisch-analytisch zu reflektieren; • sich aktiv und konstruktiv am wissenschaftlichen Diskurs zu beteiligen und die eigene Masterarbeit sprachlich und wissenschaftlich angemessen zu formulieren • Fachwissen zu zwei weiteren Teilgebieten der Disziplin inhaltlich korrekt darzustellen, anzuwenden und kritisch zu reflektieren
Lehr- und Lernformen, Veranstaltungstypen	Vorlesung, Übung, Seminar oder Workshop
Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreicher Abschluss von Modulen im Umfang von mindestens 48 LP.
Verwendbarkeit des Moduls	M.A. Deutsch als Fremdsprache
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten (Art der Prüfungen)	Zwei Modulteilprüfungen: Masterarbeit (24 LP) und Kolloquium (30 Minuten, 6 LP)
Arbeitsaufwand (insgesamt)	Präsenzzeit: 60 Stunden Vor- und Nachbereitung der Lehrinhalte: 60 Stunden Vorbereitung / Anfertigung Modulprüfung: 60 Stunden
Dauer und Häufigkeit des Moduls	Ein Semester
Lehr- und Prüfungssprache	Deutsch
Rechtliche Grundlagen	Lesefassung der Prüfungsordnung: https://www.uni-marburg.de/administration/recht/studoprueo Veröffentlichung der Prüfungsordnung in den Amtlichen Mitteilungen: https://www.uni-marburg.de/administration/amtlich

Sonstige Angaben	Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten: Modulprüfung a) mündliche Präsentation (30 Minuten) oder b) Hausarbeit im Umfang von ca. 8-10 Seiten oder c) Klausur (90 Minuten)
Modulverantwortlich	Prof. Dr. Kathrin Siebold
Fachbereich	Germanistik und Kunstwissenschaften